

Theater Auw

im Mehrzweckgebäude

De Früehräntner

**Schwank in drei Akten
von Roman Alexander**

**Schweizerdeutsch
Carl und Silvia Hirrlinger**

**Regie Rosmarie Renggli,
Brigitte Favre**

**Vorverkauf ab
Montag, 6. November 2017**

Reservation unter
www.theaterauw.ch
oder Telefon 079 615 74 35
Montag bis Freitag,
18 bis 19.30 Uhr

Ihr Platz ist nur durch frühzeitige
Vorbestellung gesichert.

Samstag, Kindervorstellung

18. November 2017 13.30 Uhr

Samstag, Premiere

18. November 2017 20 Uhr

Mittwoch

22. November 2017 20 Uhr

Samstag

25. November 2017 20 Uhr

Sonntag

26. November 2017 14 Uhr

Donnerstag

30. November 2017 20 Uhr

Samstag, Dernière

2. Dezember 2017 20 Uhr

theater*auw*
www.theaterauw.ch 5644 auw

Liebe Theaterfreunde

Herzlich willkommen zu unseren Theateraufführungen im 2017. In diesem Jahr präsentieren wir Ihnen das Stück «De Früehräntner», ein Schwank in 3 Akten, verfasst von Roman Alexander, auf Mundart bearbeitet von Carl und Silvia Hirrlinger.

Die Geschichte dreht sich um Alfons König, einen Beamten, der mit allen möglichen Krankheiten die vorzeitige Pensionierung erzwingen möchte. Seine «Leidenszeit» verbringt er auf der Couch. Stündlich muss er damit rechnen, dass bei ihm eine Krankenkontrolle durchgeführt wird. Als ihn unerwartet seine heimliche Freundin zu einem Schäferstündchen einlädt, überredet er seinen auf Besuch weilenden Kollegen Karl Pankraz, ihn zu «vertreten».

Dieser erlebt nun allerlei Turbulenzen. Er erhält Besuch von einer Ärztin, die ihm eine schwere Krankheit attestiert. Die Freundin von Königs Sohn Felix will ihrem zukünftigen Schwiegervater ihre Aufwartung machen, allerdings auf sehr unkonventionelle Weise. Für zusätzliche Aufregung sorgt auch die unter «Kleptomanie» leidende Mutter Julia König. Sie geht viel und gerne in den Supermarkt und deckt ihre Familie mit Unmengen an Pflegeprodukten ein, natürlich ohne dabei Geld auszugeben.

Als die Ärztin Helga, Alfons Königs Frau, über den Gesundheitszustand ihres Mannes aufklärt, schlägt die bisherige Gleichgültigkeit in echte Besorgnis um.

Wie geht Alfons König mit der neuen Erkenntnis um? Hat er weiterhin Ambitionen auf eine Frühpensionierung? Wie reagiert sein Freund Karl auf die unerfreuliche Prognose? Wird es der Familie gelingen, Julia König zukünftig von ihren «Einkaufstouren» abzuhalten?

Antworten auf diese Fragen erhalten Sie, liebe Theaterfreunde, natürlich an unseren Aufführungen. Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen einen amüsanten, unterhaltsamen und kurzweiligen Theaterabend.

Herzliche Grüsse
Theater Auw

www.theaterauw.ch